

Liebhart Wolfgang

Vorname: Wolfgang

Nachname: Liebhart

erfasst als: Komponist:in Ausbildner:in Musikpädagog:in

Genre: Neue Musik

Geburtsjahr: 1958

Geburtsort: Klagenfurt

Geburtsland: Österreich

Website: [Wolfgang Liebhart](#)

Stilbeschreibung

"Zur Art meiner Musik wäre zu sagen, daß ich mich vorwiegend einer Polystilistik bediene. Modale Elemente werden genauso verarbeitet wie Dodekaphonie. Sehr hohen Stellenwert in meinen Werken bekommt der formale Aufbau. Die Form wird Baustein jeder Komposition und ist stark vom Inhalt abhängig. Die formelle Gestaltung ist hierbei wiederum von der elektronischen Musik beeinflusst. In meinen neuesten Stücken beschäftige ich mich immer mehr mit Mischformen. Verschiedenste Formen der elektronischen Musik werden mit konventioneller Besetzung kombiniert."

Wolfgang Liebhart (1990), zitiert nach: Günther, Bernhard (1997) (Hg.): Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: music information center austria, S. 680.

Auszeichnungen & Stipendien

1990 [Amt der Kärntner Landesregierung](#) Förderungspreis für Musik

1991 [Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur](#) Staatsstipendium

1992 [Stadt Wien](#) Arbeitsstipendium

1993 [Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung](#) Auslandsstipendium

1995 [Stadt Wien](#) Arbeitsstipendium

1997 [Amt der Kärntner Landesregierung](#) Landesstipendium

2007 [Amt der Kärntner Landesregierung](#) Würdigungspreis

Ausbildung

1966 - 1979 [Kärntner Landeskonservatorium](#) Klagenfurt privater Unterricht Klavier

1966 - 1979 Kärntner Landeskonservatorium Klagenfurt Instrumentalunterricht,
Theorie
1978 Klagenfurt Matura
1980 - 1990 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien
Komposition Burt Francis
1991 - 1992 University of Sussex Brighton/GB: postgraduales
Kompositionsstudium (Jonathan Harvey) - Masters Degree in Music mit
Auszeichnung
1993 - 1994 Rom Privatstudium Komposition (Luca Lombardi)

Tätigkeiten

1992 Wien seither freischaffender Musiker und Komponist
2002 MUK - Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (früher:
Konservatorium Privatuniversität Wien) Dozent für Komposition

Schüler:innen (Auswahl)

Marius Binder, Natalia Villanueva García

Aufführungen (Auswahl)

1977 ORF - Österreichischer Rundfunk MISSA '76
1981 ÖGZM - Österreichische Gesellschaft für zeitgenössische Musik Schlechte
Zeit für ...
1985 Radiokulturhaus - Großer Sendesaal Und Hans Arp sprach ...
1992 Koehne Quartett Streichquartett II
1993 Hörgänge - Musik in Österreich Manhattan Graffiti
1993 ORF Radio Symphonieorchester Wien Dilatation
1995 Wien Modern chamber music
1997 St. Petersburg volo notturno
1997 Musikprotokoll im Steirischen Herbst Orchester - für großes Orchester
1997 Haydn Festspiele Eisenstadt
1998 Porgy & Bess Festspielhaus St. Pölten
2000 Ensemble Kontrapunkte Musikverein Wien Szenario III - (...wie ein schwarzes
Band mit Gold bestickt...)
2002 Wiener Kammer-symphoniker Dilatation
2005 Wiener Kammeroper Sarastros Traum von der Zauberflöte (W. A. Mozart) -
Bearbeitung
2006 New York ci(s)ré I-IV
2009 3Raum - Anatomietheater mellow tints
2012 Edenarabeske - Paradiesisches Kammer-spiel
2017 Duo Ovocutters, Collegium Musicum Lviv (Ukraine): rev up (UA)

Pressestimmen (Auswahl)

24. März 1999

"[...] Ausgehend von einer Unterwasseraufnahme (von und mit Leni Riefenstahl)

[...] wurde der Kompositionsprozess ins Optische übertragen: [...] gekoppelt mit musikalischer Expressivität."

Die Presse

16. Juni 1998

"[...] Liebhart's Musik ist keineswegs einfach, dennoch unmittelbar verständlich - und überzeugt auch durch die betont persönliche Sprache."

Wiener Zeitung

Diskografie (Auswahl)

- 2009: OrchesterMiniaturen, 40 Jahre ORF/RSO
- 2007: ORPHEUS 400, Deutscher Musikrat (Cybele)
- 2005: Wien - gegen den Strich, Ensemble 20. Jh. (Gramola)
- 2004: Piano project 03 (Extraplatte)
- 2001: Koehne-Quartet-Wien (epu)
- 2001: The Lubin Concert (Extraplatte)
- 1999: LichtZeit, Co-Produktion mit ORF
- 1997: Neue Musik aus Österreich, ORF Edition Zeitton
- 1992: Neue Werke (Soundwave Records)

Literatur

1994 Goertz, Harald, Österreichischer Musikrat (Hg.): LIEBHART Wolfgang. In: Österreichische Komponisten unserer Zeit (= Beiträge der Österreichischen Gesellschaft für Musik. Band 9). Kassel: Bärenreiter Verlag, S. 91-92.

1997 Günther, Bernhard (Hg.): LIEBHART Wolfgang. In: Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: Music Information Center Austria, S. 679-680.